

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3853-01	Termin 11.09.2018	Gleichstellungsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
11.09.2018	Gleichstellungsausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Projektantrag zur Bewilligung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen vom 14.08.2018
 Fahrtkostenübernahme für gewaltbetroffene Frauen, um einen freien Frauenhausplatz erreichen zu können

Beschlussvorschlag

Dem Antrag wird:

- Zugestimmt, Vollfinanzierung

☐

- Zugestimmt, Teilfinanzierung

☐

In Höhe von _____

- Inhaltliche Änderungen siehe unten

☐

Der Antrag wird:

- abgelehnt

☐

Für den Fall der Zustimmung stehen entsprechende Haushaltsmittel beim Auftrag 840001030100 „Büro für Chancengleichheit“ unter der Kostenart 531800 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche“ zur Verfügung.

Bereichsleiterin Bereich 0-4	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Costecki 16.08.2018	Datum	Tsalastras 17.08.2018	Schranz 17.08.2018
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3853-01	Termin 11.09.2018	Gleichstellungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---------------------------------

1 **Konsequenzen**

2

3 a) Finanzielle

4

5 keine ☐

6

7 ja ☒

8

9 b) Sonstige

10

11

12 **Begründung**

13

14 Projektbeschreibung siehe Anlage 1

15

16

17

18 **Anlage**

19

20 Frauen_helfen_Frauen_Projektantrag

Anlage 1

An die
Stadt Oberhausen
Bereich 0-4 / Gleichstellungsstelle
Schwartzstraße 71
46045 Oberhausen

Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

PROJEKTTITEL (ggf. Untertitel / Erläuterung)

Fahrtkostenübernahme für gewaltbetroffene Frauen, um einen freien Frauenhausplatz erreichen zu können

PROJEKTANLASS

Aus welchem Kontext heraus ist das Projekt entstanden?

Die Frauenhäuser in NRW und auch bundesweit beklagen seit geraumer Zeit Platzmangel. Aus diesen Gründen müssen Frauen abgewiesen oder in Frauenhäuser vermittelt werden, die nicht in der Nähe des Heimatortes sind. Diese hohen Fahrtkosten können Frauen oftmals nicht bezahlen. Hat die Frau Kinder, steigen die Fahrtkosten. Ist die Frau stark sicherheitsgefährdet, muss sie anders zum Frauenhaus kommen, z. B. mit einem Taxi. Diese Problematik hat das Frauenhaus Oberhausen im Gleichstellungsausschuss dargelegt und es wurde die Möglichkeit erörtert, einen Antrag auf Übernahme der Fahrtkosten zu stellen, damit adäquat geholfen werden kann.

PROJEKTZIEL(E)

Welche konkrete Veränderung / Situation soll durch das Projekt erreicht werden?

Gewaltbetroffenen Frauen und ihren Kindern soll der Zugang in ein Frauenhaus schnell und sicher ermöglicht werden, indem die Fahrtkosten erstattet werden. Da Frauen in einer akuten Gefahrensituation nicht die Wahl haben, in welche Stadt sie fliehen, sondern sich nach den wenigen zur Verfügung stehenden freien Plätzen in Frauenhäusern richten müssen, soll ihnen der Weg dahin durch einen finanziellen Zuschuss ermöglicht werden. Somit trägt das Projekt zu einem Abbau von geschlechtsspezifischer Ungleichheit sowie zu einem besseren Zugang zu Hilfsangeboten bei.

ZIELGRUPPE(N)

Auf welche Zielgruppe(n) bezieht sich das Projekt? Wie setzt/setzen sich die Gruppe(n) zusammen?

Alle von Gewalt betroffenen Frauen und ihre Kinder, die kein Geld für die Fahrtkosten aufbringen können. Die Hilfe soll Frauen zugutekommen, die aus Oberhausen weggehen müssen sowie diejenigen, die im Frauenhaus Oberhausen aufgenommen werden können.

PROJEKTZEITRAUM

01.01. - 31.12.2019

INHALTE & MAßNAHMEN DES PROJEKTS

Mit welchen Methoden und Handlungsschritten sollen die Ziele erreicht werden?

Leider sind die Frauenhäuser massiv überbelastet und eine Frau muss oft kilometerweit fahren, um einen Platz für sich und ihre Kinder in Anspruch nehmen zu können.

Diese Fahrten sind teuer und gerade in einer Notfallsituation muss schnell reagiert werden. Oft bleibt der Frau nicht viel Zeit, Geld zu organisieren oder sie ist von vornherein mittellos.

Auch bei kürzeren Strecken ist die Situation gegeben, dass die Frau aus Sicherheitsgründen nicht mit dem Zug fahren kann, die Sprache nicht beherrscht, nicht lesen und schreiben kann und sich deswegen ein Taxi nehmen muss.

Für diese Situation soll Hilfe angeboten werden können, indem wir auf die Möglichkeit der Kostenübernahme verweisen.

MEILENSTEINE

Wie sehen die nächsten Schritte für das Projekt aus?

Angaben zur Zeitstruktur des Projekts (Anlagen wie Projektstrukturplan / Ablauf- & Zeitplan möglich)

Für ein Jahr ab 01.01.2019 möchten wir das Projekt durchführen. Nach dem Projektzeitraum muss analysiert werden, inwieweit die Hilfe angenommen wurde und ob das Projekt zu einer schnelleren Beendigung von Gewalt beigetragen konnte.

PROJEKTTRÄGER/IN

Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

Dorothee Schenke, Postfach 100441 in 46004 Oberhausen, 0208-804512, ds@fhf-ob.de

PROJEKTLEITUNG

Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

Dorothee Schenke, Postfach 100441 in 46004 Oberhausen, 0208-804512,
ds@fhf-ob.de

KOOPERATIONSPARTNER/IN

Kurzbeschreibung der Kooperationspartner/innen sowie deren Aufgaben
Angaben zu Leistungen Dritter

Andere Frauenhäuser und Institutionen, die Frauen und ihre Kinder an uns vermitteln. Frauenhäuser, in die wir Frauen wegen Platzmangel bei uns vermitteln. Im Einzelfall muss, je nach Situation und Standort der Frau, vereinbart werden, wie die Abwicklung erfolgen kann. Z. B. ist es möglich, mit dem aufnehmenden Frauenhaus zu vereinbaren, die Quittung bzw. die Fahrkarte nach Ankunft uns zuzusenden zwecks Erstattung. Eine Institution wie z. B. Frauenberatungsstelle, Polizeiwache, Bahnhofsmission kann der hilfesuchenden Frau die Fahrkarte kaufen und uns die Quittung senden.

KOSTENPLAN

lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
1	20 Frauen per Taxi x 75 € (ca 30 - 35 km)	1500€
2	20 Frauen mit NRW Ticket x 30,50€	610€
3	20 Tagesticket 5 Personen x 45,-€	900€
Gesamtausgaben:		3010€

FINANZIERUNGSPLAN

	Euro
Gesamtausgaben:	3010€
Eigenanteil:	10€
Leistungen Dritter:	-
Beantragte Zuwendung:	3000€

BANKVERBINDUNG

Kontoinhaberin: Frauen helfen Frauen Oberhausen e.V: IBAN: DE73 3655 0000 0000 0334 72 Stadtsparkasse Oberhausen
--

Mit dem Ende des Projektes/der Maßnahme, spätestens jedoch 3 Monate nach Abschluss, ist ein Projektabschluss-Bericht (s. Anlage) bei der Gleichstellungsstelle vorzulegen.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen zur Verfügung

Telefon: 825-2050

Telefax: 825-5030

Mail: gleichstellungsstelle@oberhausen.de

14.08.2018



Datum, Unterschrift des Projektträgers